

Beschlußempfehlung und Bericht des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)

zu dem Antrag der Abgeordneten Dr. Wolfgang Freiherr von Stetten, Gert Weisskirchen (Wiesloch), Reinhold Hiller (Lübeck), Lisa Peters, Ulrich Adam, Anneliese Augustin, Hans-Dirk Bierling, Rudolf Bindig, Dr. Joseph-Theodor Blank, Wolfgang Börnsen (Bönstrup), Klaus Brähmig, Peter Harry Carstensen (Nordstrand), Christel Deichmann, Hubert Deittert, Dr. Alfred Dregger, Wolfgang Engelmann, Dirk Fischer (Hamburg), Herbert Frankenhauser, Hans-Dietrich Genscher, Günter Gloser, Peter Götz, Manfred Grund, Stephan Hilsberg, Gerd Höfer, Elke Holzapfel, Siegfried Hornung, Hubert Hüppe, Ulrich Irmer, Dr.-Ing. Rainer Jork, Dr. Egon Jüttner, Klaus Kirschner, Marianne Klappert, Siegrun Klemmer, Dr. Hans-Hinrich Knaape, Hans-Ulrich Köhler (Hainspitz), Dr. Angelika Köster-Loßack, Eva-Maria Kors, Hartmut Koschyk, Volker Kröning, Thomas Krüger, Eckart Kuhlwein, Konrad Kunick, Dr. Otto Graf Lambsdorff, Karl-Josef Laumann, Vera Lengsfeld, Werner Lensing, Dr. Helmut Lippelt, Christa Lörcher, Günter Marten, Markus Meckel, Ulrike Mehl, Herbert Meißner, Dr. Michael Meister, Winfried Nachtwei, Engelbert Nelle, Gerhard Neumann (Gotha), Günther Friedrich Nolting, Dr. Gerhard Päselt, Beatrix Philipp, Gerd Poppe, Peter Harald Rauen, Otto Regenspurger, Christa Reichard (Dresden), Dr. Norbert Rieder, Roland Sauer (Stuttgart), Bernd Scheelen, Irmingard Schewe-Gerigk, Cornelia Schmalz-Jacobsen, Horst Schmidbauer (Nürnberg), Regina Schmidt-Zadel, Waltraud Schoppe, Dr. Erika Schuchardt, Ernst Schwanhold, Wilhelm Josef Sebastian, Heinz-Georg Seiffert, Dr. Cornelia Sonntag-Wolgast, Bärbel Sothmann, Margarete Späte, Dr. Rita Süssmuth, Franz Thönnies, Matthias Weisheit, Gert Willner, Dr. Wolfgang Wodarg
– Drucksache 13/9390 –

Visumfreiheit für die baltischen Staaten

A. Problem

Die baltischen Staaten haben seit Wiedererlangung ihrer Unabhängigkeit trotz vergleichsweise ungünstiger Ausgangspositionen bedeutende Reformen in der Politik, der Wirtschaft und bei der Errichtung und Festigung rechtsstaatlicher und demokratischer Gesellschaftsstrukturen verwirklicht. Damit haben sie den ihnen gebührenden Platz in der Mitte Europas wieder eingenommen. Mit der Einführung des visumfreien Reiseverkehrs zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den baltischen Staaten sollen die Bürger Estlands, Lettlands und Litauens an der europäischen Reisefreiheit partizipieren.

B. Lösung

Annahme des Antrags, in welchem die Bundesregierung aufgefordert wird, mit den Regierungen Estlands, Lettlands und Litau-

ens Verhandlungen mit dem Ziel der Vereinbarung beider gegenseitiger Visumsfreiheit aufzunehmen.

Einstimmigkeit im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Antrag auf Drucksache 13/9390 wird angenommen.

Bonn, den 29. April 1998

Der Auswärtige Ausschuß

Dr. Karl-Heinz Hornhues

Vorsitzender

Klaus Francke (Hamburg)

Berichterstatter

Gert Weisskirchen (Wiesloch)

Berichterstatter

Gerd Poppe

Berichterstatter

Ulrich Irmer

Berichterstatter

**Bericht der Abgeordneten Klaus Francke (Hamburg),
Gert Weisskirchen (Wiesloch), Gerd Poppe und Ulrich Irmer****I.**

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 210. Sitzung am 11. Dezember 1997 den **Antrag auf Drucksache 13/9390** an den Auswärtigen Ausschuß zur federführenden Beratung sowie an den Innenausschuß, den Rechtsausschuß und den Ausschuß für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung überwiesen.

II.

In seiner 70. Sitzung am 11. Februar 1998 hat der mitberatende **Ausschuß für die Angelegenheiten der Europäischen Union** die Vorlage beraten und einstimmig empfohlen, ihn anzunehmen.

Der **Innenausschuß** beschloß in seiner Sitzung am 22. April 1998, den Antrag auf Drucksache 13/9390 anzunehmen.

Am 29. April 1998 beriet der mitberatende **Rechtsausschuß** die Vorlage und beschloß, ihn anzunehmen.

III.

Als federführender Ausschuß hat der **Auswärtige Ausschuß** in seiner 86. Sitzung am 29. April 1998 den Antrag von Abgeordneten auf Drucksache 13/9390 beraten und beschlossen, ihn anzunehmen. Dieser Beschluß wurde einstimmig gefaßt.

Bonn, den 29. April 1998

Klaus Francke (Hamburg)

Berichterstatter

Gert Weisskirchen (Wiesloch)

Berichterstatter

Gerd Poppe

Berichterstatter

Ulrich Irmer

Berichterstatter